

Öffentlichkeitsbeteiligung Hauptbahnhof Umfeld Braunschweig

1. Workshop: Termine am 15.01.2020 und 28.01.2020 (Zusatztermin)

Anlage 1 zum Ergebnisprotokoll: Präsentationsfolien

Inhalt

1.1	Folien zum Vortrag von Thorsten Warnecke, Leiter des Fachbereichs Stadtplanung und Umweltschutz der Stadt Braunschweig: Ausgangslage Wettbewerbsverfahren „Hauptbahnhof Braunschweig – Städtebauliche Neuordnung des Umfeldes“	1
1.2	Folien zum Vortrag von Uli Hellweg von HELLWEG URBAN CONCEPT, als Vorsitzender der Jury: Vorstellung der Wettbewerbsergebnisse	6
1.3	Folien zum Vortrag von Heinz-Georg Leuer, Stadtbaurat der Stadt Braunschweig: Bebauungsplanverfahren „Umfeld Hauptbahnhof“	15
1.4	Folien zum Vortrag von Heinz-Georg Leuer, Stadtbaurat der Stadt Braunschweig: Bebauungsplanverfahren „Umfeld Hauptbahnhof“	19

1.1 Folien zum Vortrag von Thorsten Warnecke, Leiter des Fachbereichs Stadtplanung und Umweltschutz der Stadt Braunschweig: Ausgangslage Wettbewerbsverfahren „Hauptbahnhof Braunschweig – Städtebauliche Neuordnung des Umfeldes“



Nachhaltige Stadtentwicklung Leitziele und Strategien ISEK

1. Die Stadt kompakt weiterbauen
2. Chancen und Räume für Alle sichern
3. Braunschweigs Potenziale stärken
4. Klimagerechte Stadtentwicklung
5. Braunschweig zur umweltgerechten und gesunden Stadt entwickeln
6. Zukunftsorientierte Mobilität gestalten





ISEK - Rahmenprojekt R 03 Urbanes Entreé am Hauptbahnhof

- Innere Verdichtungspotentiale für Wohnraum ausschöpfen, auf verdichtete Bauformen konzentrieren
- Identität der Stadtteile profilieren
- Bürostandorte zukunftsfähig entwickeln, untergenutzte Flächen neu in Wert setzen
- Vielfältigen und bezahlbaren Wohnraum schaffen
- Klima schützen
- Mobilitätsangebote umweltverträglich gestalten
- Verkehr stadtvträglich gestalten
- Zusätzliche Verkehre vermeiden

Wohnen und Arbeiten in direkter Nähe zur Mobilitätsdreh Scheibe Hauptbahnhof durch den Rückbau großflächiger Verkehrs räume

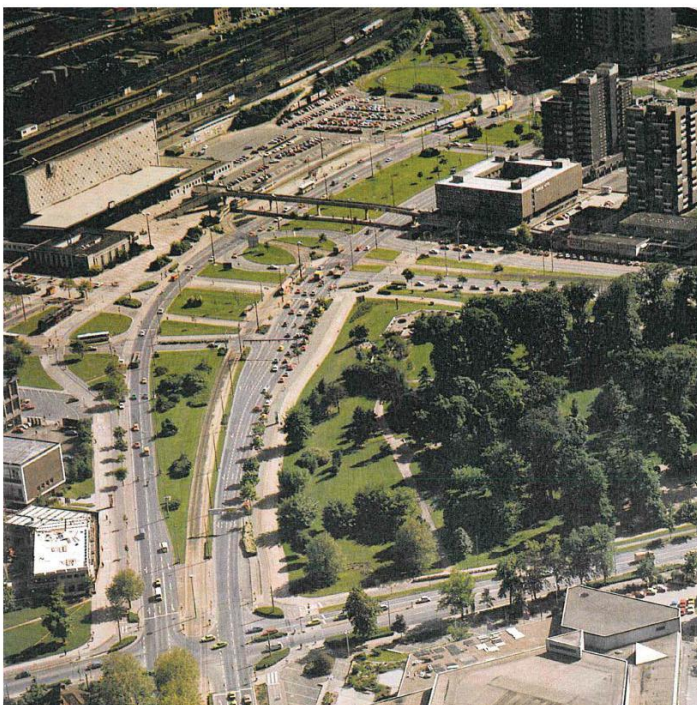
- gemeinsames Ziel von Bürgern und Stadt

Umfeld Hauptbahnhof

Erster Bürgerworkshop am 15.01.2020



Überdimensionierte Verkehrs räume aus den 60er Jahren



Neue Chancen durch Rückbau

Zukunftsorientierte Mobilitätsangebote (ISEK):

- nutzerorientiert
- integriert
- umweltverträglich

Mobilitätsdreh Scheibe Hauptbahnhof

Umfeld Hauptbahnhof

Erster Bürgerworkshop am 15.01.2020



Vorbereitung

BRAUNSCHWEIG WÄCHST!


- STUDENTEN
- MIGRANTEN
- FAMILIEN



vorab gemeinsamer Workshop
 Stadt-DB
 Ergebnis: Wettbewerbsverfahren
 gemeinsam mit den Eigentümern

BAHNHOF ALS SCHLÜSSEL ELEMENT DER STADT-ENTWICKLUNG

(ÜBERGANG ZUR STADT)



HOCHHAUSER BILDEN KEINE RÄUME SONDERN DOMINANTEN!

→ NICHT GUT!



NORD ↔ SÜD

STÄDTEBAULICHES LEITBILD FÜR DIE ENTWICKLUNG → EUROPÄISCHE STADT (DICHT, DURCHMISCHUNG, FUßGÄNGERGERECHT)

Umfeld Hauptbahnhof Erster Bürgerworkshop am 15.01.2020



Geltungsbereich und Auslober

- Auslobung gemeinsam mit DB und Wertgrund April 2019
- Jursitzung September 2019



Umfeld Hauptbahnhof Erster Bürgerworkshop am 15.01.2020



Vorgaben der Auslobung

- Anbindung Bahnhof an die Innenstadt
- Räumliche Bildung eines maßstabsgerechten Bahnhofsplatzes
- Straßenführung vor dem Nahverkehrsterminal (Ellipse)
- Denkmalschutz (Bahnhofsgebäude) beachten
- Reduzierung der überdimensionierten Verkehrsflächen
- Verbindung zwischen Quartier und Park herstellen
- Viewegs Garten nicht bebauen - kein Bestandteil des Wettbewerbsbereichs
- Randbereiche sind einbezogen um neue Zugänge darzustellen

Umfeld Hauptbahnhof

Erster Bürgerworkshop am 15.01.2020



Anforderungen Verkehr

- ÖPNV-Trassen vollständig erhalten
- Neuer Fernbusbahnhof
- Stadtbahn auf eigenem Gleiskörper (außer Bahnhofsvorplatz)
- 2.500 Fahrradabstellplätze, dezentral, z.B. Fahrradparkhaus
- Kurz- und Langzeitparkplätze (Parkhaus)
- Verbindung zur Bahnstadt durch die Tunnel freihalten
- Ringstraße zweispurig je Richtung
- Kurt-Schumacher-Straße einspurig je Richtung
- Radwegbreiten mindestens 3,0 m je Richtung
- Fußwege 2,0 bis 6,0 m je Richtung

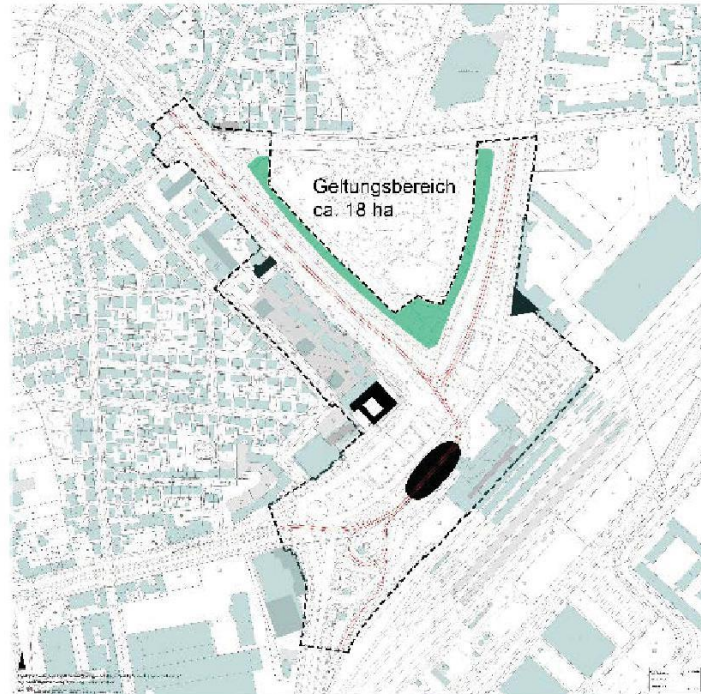
Umfeld Hauptbahnhof

Erster Bürgerworkshop am 15.01.2020



Viewegs Garten

- Park ist nicht Gegenstand des Geltungsbereiches
- In der Auslobung ausdrücklich nicht zu bebauen
- Jedoch Anbindung ans Quartier, daher Parkböschung einbezogen



Umfeld Hauptbahnhof

Erster Bürgerworkshop am 15.01.2020



Wettbewerbsverfahren

- 10 teilnehmende Arbeitsgemeinschaften (Stadt und Verkehrsplaner, ggf. Landschaftsplaner)
- 6 abgegebene Arbeiten
- Juryzusammensetzung:
 - 3 externe erfahrene Juroren
 - 3 Vertreter der Verwaltung
 - 2 Vertreter der DB
 - 1 Vertreter der Wertgrund
 - 1 Bezirksbürgermeister
 - 2 planungspolitische Sprecher der großen Ratsfraktionen



Umfeld Hauptbahnhof

Erster Bürgerworkshop am 15.01.2020

1.2 Folien zum Vortrag von Uli Hellweg von HELLWEG URBAN CONCEPT, als Vorsitzender der Jury: Vorstellung der Wettbewerbsergebnisse

HINWEIS: Am 28.01.2020 wurden durch Herrn Schmidtbauer eine leicht modifizierte Variante der Vortragsfolien eingesetzt. Alle Inhalte der Präsentationsfolien wurden jedoch in beiden Veranstaltungen präsentiert.



Uli Hellweg
HELLWEG URBAN CONCEPT
Braunschweig, den 15.1.2020

Hauptbahnhof Braunschweig - Städtebauliche Neuordnung des Umfeldes Vorstellung der Wettbewerbsergebnisse



Was ist ein „Eingeladener zweiphasiger städtebaulicher Ideenwettbewerb“?

- **„Eingeladen“:** Es wird eine bestimmte Anzahl von Teams (in Braunschweig 10) zur Teilnahme eingeladen
- **„Zweiphasig“** heißt:
 - Erste Phase: grundsätzliche Lösungsansätze,
 - Prüfung durch unabhängige Jury und Auswahl der Teams für die zweite Phase (in Braunschweig sechs Teams).
 - Empfehlungen für die weitere Bearbeitung in Phase II,
 - Vertiefung und Konkretisierung der Lösungsansätze in der II. Phase
 - Abschließende Beurteilung durch Jury und Festlegung einer Rangfolge der Preisträger und gegebenenfalls „Anerkennungen“,
 - Empfehlungen der Jury zur weiteren Bearbeitung an den Sieger und den Auslober.



Was ist ein „Städtebaulicher Ideenwettbewerb“?

- Der „Städtebauliche Ideenwettbewerb“ dient der „Findung konzeptioneller Lösungen“ (RPW 2013).
- Es geht noch nicht um das einzelne Haus oder die einzelne Nutzung, sondern um die städtebauliche Konzeption.
- Die Grundkonzeption wird im weiteren Verfahren (z.B. durch weitere Wettbewerbe) und die Bürgerbeteiligung konkretisiert.
- Nicht Gegenstand des „Städtebaulichen Ideenwettbewerbs“ sind:
 - Grundrisse, Schnitte oder Ansichten von Gebäuden
 - die konkrete Freiflächenplanung
 - die konkrete Verkehrsplanung (allerding das Erschließungskonzept!)
 - der zeitliche Realisierungshorizont (aber Bauetappen!)
 - Projekte und Planungen außerhalb des Plangebietes.

Umfeld Hauptbahnhof

Erster Bürgerdialog am 15. 1. 2020



Beurteilungskriterien der Jury im städtebaulichen Ideenwettbewerb „Neuordnung des Bahnhofsviertels“



- Idee und städtebauliches Konzept
- Verkehrskonzept und Erschließungsqualität aller Verkehrsarten
- Freiräumliche Qualitäten
- Funktionale Qualitäten
- Umsetzbarkeit in Bauabschnitten und Wirtschaftlichkeit
- Qualität der Baumassengliederung
- Qualität des Bahnhofsvorplatz
- Einbindung in die Umgebung und Vernetzung in das Bahnhofsquartier sowie Viewegs Garten

Umfeld Hauptbahnhof

Erster Bürgerdialog am 15. 1. 2020



Der Siegerentwurf: WELP von KLITZING // BM Consult // GTL



Aus der Begründung der Jury:

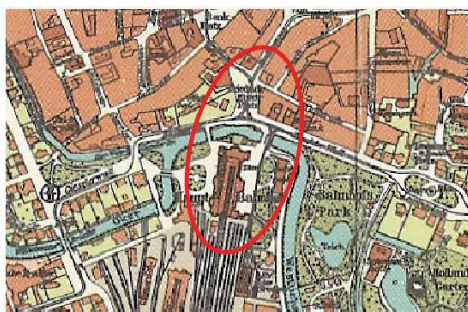
- „Der Bahnhof ist nun integraler Bestandteil der Stadt“
- „eine heute fehlende Orientierung zur Stadt ist erfüllt“
- „Viewegs Garten erscheint nun mit den neuen Wohnstandorten weitaus besser vernetzt als zuvor“.
- „sinnvolle bauliche Verdichtung zum Bahnhofsvorplatz.“
- „Der Entwurf respektiert das Bahnhofsgebäude in seiner Form und grundsätzlichen Bedeutung als Denkmal.“
- „Der Entwurf scheint durch die einzelnen Blockbereiche sehr gut in Abschnitten umsetzbar.“

Umfeld Hauptbahnhof

Erster Bürgerdialog am 15. 1. 2020



Bahnhof, Vorplatz und Bahnhofsumfeld bilden historisch eine städtebauliche Einheit



Stadtplan Braunschweig um 1920



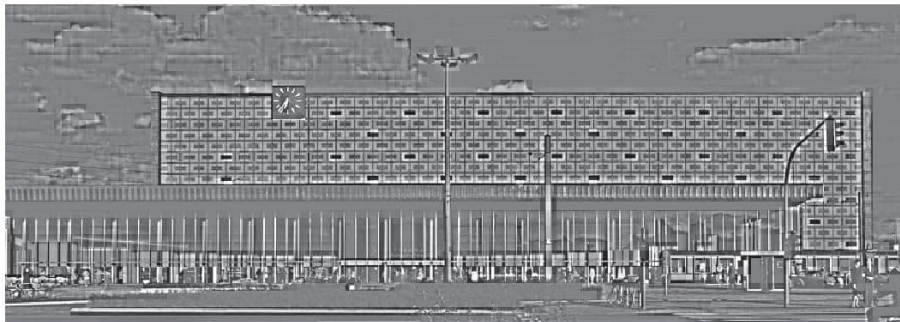
Stadtplan Berlin um 1910

Umfeld Hauptbahnhof

Erster Bürgerdialog am 15. 1. 2020



Bahnhof der Moderne Architektur des Fortschritts, der Schnelligkeit und des Transits



Hauptbahnhof Braunschweig

Umfeld Hauptbahnhof

Erster Bürgerdialog am 15. 1. 2020



Bahnhof der Moderne Architektur der Rücksichtslosigkeit und historischen Ignoranz



Abrissplan 1960

Umfeld Hauptbahnhof

Erster Bürgerdialog am 15. 1. 2020



Warum eine städtebauliche Neuordnung des Bahnhofsumfeldes in Braunschweig?



- Überdimensionierte Verkehrsflächen
- Unattraktive Plätze (Berliner Platz, Willy Brandt Platz)
- Unzugänglichkeit von Viewegs Garten von Westen
- Unwirtlichkeit des Zugangs zur Innenstadt
- Barriere-Wirkung der Kurt-Schmacher Straße
- Rückseite der Atriumsbebauung zum öffentlichen Raum
- Abriegelung des Bahnhofsquartiers durch Riegelbebauung

Umfeld Hauptbahnhof

Erster Bürgerdialog am 15. 1. 2020



Lösungsvorschläge des 1. Preisträgers: Grundlegende städtebauliche Neuordnung des Umfeldes



Umfeld Hauptbahnhof

Erster Bürgerdialog am 15. 1. 2020



Lösungsvorschläge des 1. Preisträgers: Stadteingang statt Verkehrsplatz



Blick in die
Kurt-Schumacher-Straße

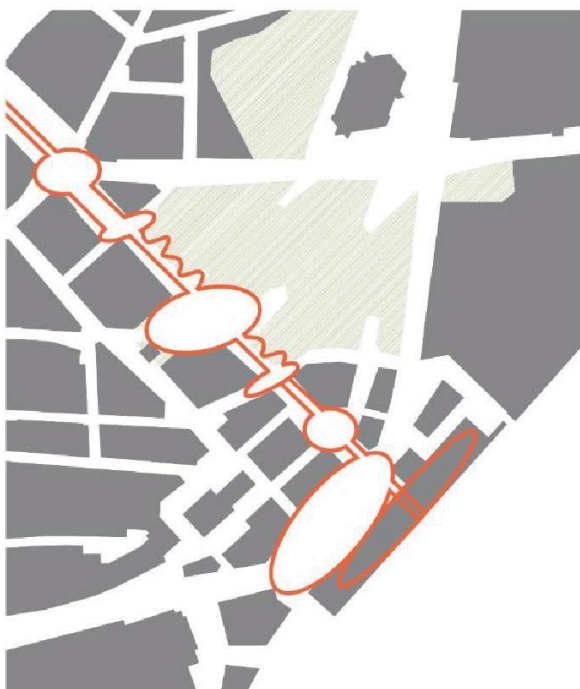


Umfeld Hauptbahnhof

Erster Bürgerdialog am 15. 1. 2020

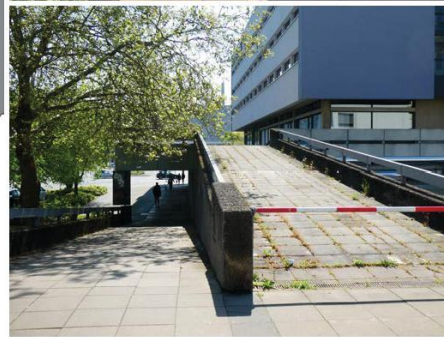
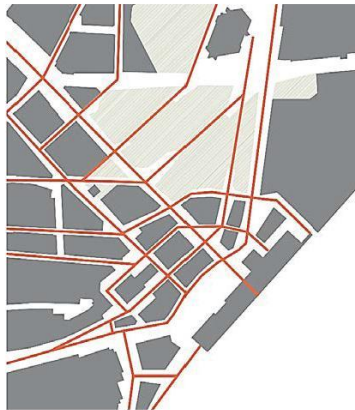
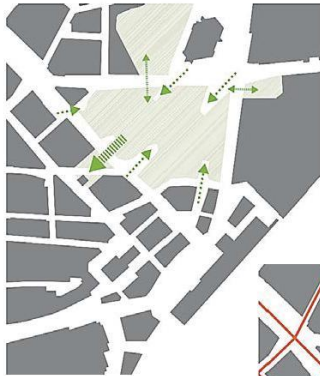


Lösungsvorschläge des 1. Preisträgers: Die Kurt-Schumacher-Straße wird von der Verkehrsachse zur Stadtstraße





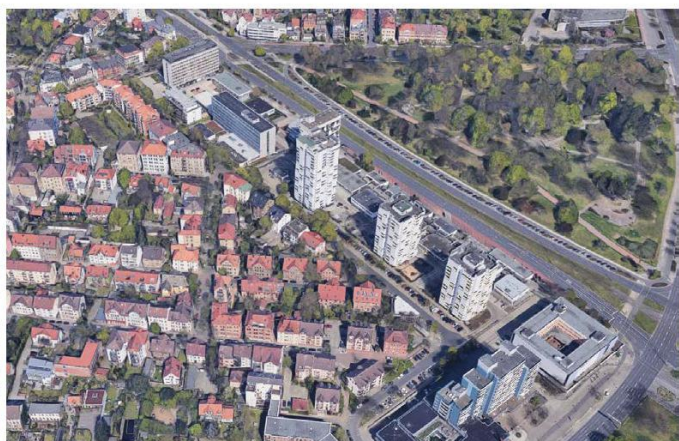
Lösungsvorschläge des 1. Preisträgers: Neue Verbindungen statt toter Räume



Umfeld Hauptbahnhof Erster Bürgerdialog am 15. 1. 2020



Lösungsvorschläge des 1. Preisträgers: Das Bahnhofsviertel wird weitergebaut



Fortsetzung der städtebaulichen Struktur
 des Bahnhofsviertels zur
 Kurt- Schumacher-Straße

Umfeld Hauptbahnhof Erster Bürgerdialog am 15. 1. 2020



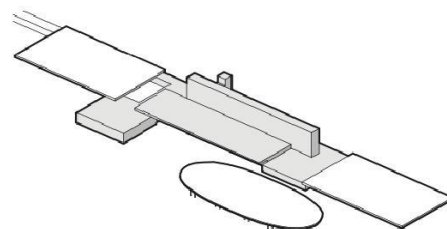
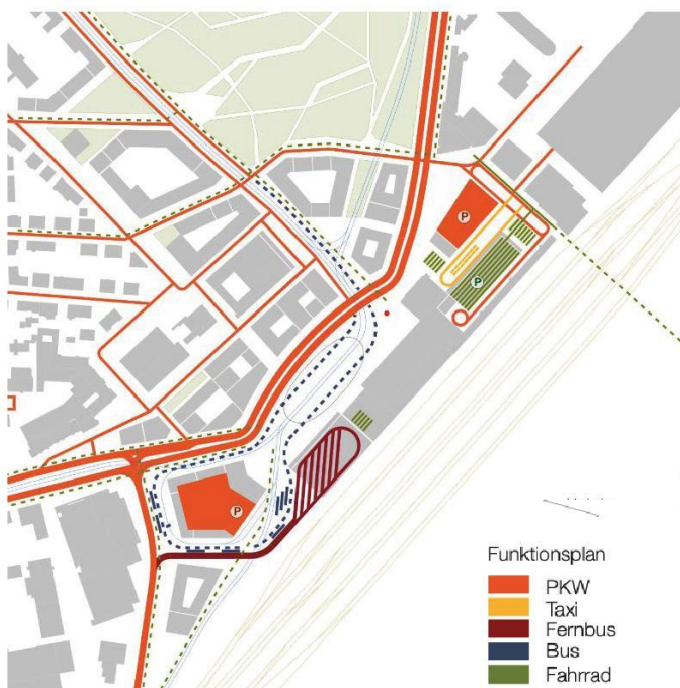
Lösungsvorschläge des 1. Preisträgers: Viewegs Garten wird (wieder) von einer Grüninsel zum Stadtpark



Umfeld Hauptbahnhof



Lösungsvorschläge des 1. Preisträgers: Verbesserung der verkehrlichen Funktionalität



Umfeld Hauptbahnhof

Erster Bürgerdialog am 15. 1. 2020



Lösungsvorschläge des 1. Preisträgers: Menschliche Dimensionen für den Bahnhofsvorplatz



Umfeld Hauptbahnhof

Erster Bürgerdialog am 15. 1. 2020



Lösungsvorschläge des 1. Preisträgers:

Urbanes Leben an Berliner Platz, Willy Brandt Platz und an der Kurt-Schumacher Straße



Gebäudenutzungen

- Gewerbe, Dienstleistung
- KiTa
- Konferenz
- Wohnen
- Wissenschaft
- Büro
- Einzelhandel
- Busbahnhof ZOB
- Fahrradparkhaus
- Parkhäuser

Umfeld Hauptbahnhof

Erster Bürgerdialog am 15. 1. 2020

1.3 Folien zum Vortrag von Heinz-Georg Leuer, Stadtbaurat der Stadt Braunschweig: Bebauungsplanverfahren „Umfeld Hauptbahnhof“



Heinz-Georg Leuer
Stadtbaurat der Stadt Braunschweig
Bebauungsplanverfahren
„Umfeld Hauptbahnhof“

Erste Schritte



- **Aufstellungsbeschluss** 05.11.2019
- 155. Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung des Bebauungsplanes
- Grundlage für den Planungsprozess ist prämierte städtebauliche Idee
- Umsetzbarkeit wird überprüft
- Mehrere Bauabschnitte sind geplant (Eigentümer)





1. Einschätzung Siegerentwurf

- Überlagerung Planungsidee
- Flächenbilanz - auf Geltungsbereich bezogen
- Die vom Siegerbüro außerhalb des Geltungsbereiches überplanten Flächen sind nicht Gegenstand des künftigen Bebauungsplanes.
- Alle Einschätzung sind Momentaufnahmen, d.h. vor der Überarbeitung



Umfeld Hauptbahnhof

Erster Bürgerworkshop am 15.01.2020

1. Einschätzung Bebauung



Flächenbilanz vor Überarbeitung

Bebauung Bestand ca. 22.000 m²

Bebauung Planung ca. 58.000 m²



Umfeld Hauptbahnhof

Erster Bürgerworkshop am 15.01.2020



1. Einschätzung Verkehr

Flächenbilanz vor Überarbeitung

Verkehrsflächen Bestand ca. 108.000 m²

Verkehrsflächen Planung um ca. 1/3 reduziert

- Führung Stadtbahngleise sowie Dimensionierung geplanter Straßen sind auf ihre Umsetzbarkeit hin zu überprüfen.



Umfeld Hauptbahnhof Erster Bürgerworkshop am 15.01.2020

1. Einschätzung Grünflächen



Flächenbilanz vor Überarbeitung

Grünflächen- Park Bestand ca. 12.800 m²
Grünflächen - Park Planung ca. 23.000 m²

Straßenbegleitgrün Bestand ca. 15.000 m²
Straßenbegleitgrün Planung ca. 5.000 m²

Grünflächen Bestand ca. 27.800 m²
Grünflächen Planung ca. 28.000 m²

Das Ziel ist eine ausgeglichene Bilanz aller Grünflächen



Umfeld Hauptbahnhof Erster Bürgerworkshop am 15.01.2020



1. Einschätzung Bäume

Bilanz

Es werden ca. 190 Bäume überplant

- davon **ca. 20 Bäume im Park**
- und ca. 170 Bäume außerhalb Park

Ziel der weiteren Planungen ist

- Überprüfen der überplanten Bäume hinsichtlich ihres Erhalts
- Ersatz aller wegfallenden Bäume durch Neupflanzungen im Plangebiet
- Erweiterung des Parks Viewegs Garten



Umfeld Hauptbahnhof

Erster Bürgerworkshop am 15.01.2020



Klimaschutzaspekte

- **Mobilität auf die Schiene bringen**
Stadtbahnausbau, Einschleifung Salzdhahmer Straße
- **Mobilitätsknoten Hauptbahnhof verbessern**
neuer Fernbusbahnhof, Parkhäuser für Autos und Fahrräder
Vermeidung von mehr Individualverkehr
- **Wohnungen und Arbeitsplätze am Mobilitätsknoten**
Vermeidung von
zusätzlichen
Pendlerverkehren
und Staus

Umfeld Hauptbahnhof

Erster Bürgerworkshop am 15.01.2020

1.4 Folien zum Ausblick von Heinz-Georg Leuer, Stadtbaurat der Stadt Braunschweig



Ausblick

1. **Frühzeitige Bürgerbeteiligung** gemäß § 3 (1) BauGB vom 17.01.2020 bis 14.02.2020
2. TÖB-Beteiligung gemäß § 4 (1) BauGB - Januar/ Februar 2020
3. Auswertung der frühzeitigen Beteiligungen - 1. Quartal 2020
4. Beauftragung der notwendigen Gutachten - 1. Quartal 2020
5. Überarbeitung der Planung für den gesamten Geltungsbereich
6. Bürgerbeteiligung zum überarbeiteten Entwurf
7. Erarbeitung des Bebauungsplans ggf. in Abschnitten
8. TÖB-Beteiligung nach § 4 (2) BauGB
9. Bürgerbeteiligung vor Auslegung des Bebauungsplans
10. Auslegung des Bebauungsplans gem. § 3 (2) BauGB
11. Ratsbeschluss

Umfeld Hauptbahnhof

Erster Bürgerworkshop am 15.01.2020

Vorteile des Entwurfs



- Bauen auf versiegelten Flächen
- Repräsentatives Entrée in die Stadt
- Räumliche Fassung des Bahnhofsvorplatzes
- Vernetzung des Quartiers mit dem Park
- Integration der abweisenden Architektur ABC
- Klare Führung in die Innenstadt



Umfeld Hauptbahnhof

Erster Bürgerworkshop am 15.01.2020